

Stand 05.02.2018

Factsheet Myanmar

Allgemeine Energiemarktinformationen

1. Basisinformationen						
Entwicklung und Prognose Wirtschaftswachstum BIP (real) [%]	2000	2014	2015	2016	2017 (est.)	2018 (est.)
	n.v.	8	7	6,1	7,2	7,6
Entwicklung und Prognose Endenergieverbrauch in Mrd. ktoe	2000	2005	2012	2013	2015	2021 (est.)
	n.v.	n.v.	12,7	15	14,2	16,93
Verteilung Primärenergieverbrauch nach Energieträger [%], 2016	Kohle	Erdöl	Erdgas	Biomasse	EE	Sonstige
	1%	24%	7%	62%	--	--
Verteilung Stromerzeugung nach Energieträger [%], 2016	Kohle	Erdöl	Erdgas	Nuklear	EE	Sonstige
	2,8%	28,8%	68,3%	--	--	--
Import-/ Exportbilanz nach Energieträgern [ktoe]*, 2016	Kohle	Erdöl	Erdgas	Uran	Sonstige (Ölprodukte, Müll, Bio- kraftstoff)	Strom
	n.v.	Export- überschuss	Export- überschuss	n.v.	n.v.	Export- überschuss
*Bei negativen Werten besteht ein Exportüberschuss						
Verteilung Wärmeerzeugung nach Energieträger [%], 2016	Kohle	Erdöl	Erdgas	Nuklear	EE	Sonstige
	n.v.	n.v.	n.v.	n.v.	n.v.	n.v.
2. Strommarkt						
Installierte Leistung [MW], und Prognose, 2017	5.539 MW (2017), 8.815 MW (2020), 23.594 MW (2030)					
Installierte Leistung nach Erzeugungsart [MW], 2017	Thermische Kraftwerke	Gas	Nuklear	EE/KWK	Wasserkraft	sonstige
	120 MW Kohle	2.076 MW	n.v.	n.v.	3.255 MW	Diesel: 88 MW
Strompreis Industrie [€/ kWh], 2016	0,021 - 0,09 €/ kWh, je nach Verbrauch (35 - 150 MMK)					
Strompreis Endverbraucher [€/ kWh], 2016	0,021 – 0,03 €/ kWh, je nach Verbrauch, für private Haushalte (35 - 50 MMK)					
Wird der Strompreis subventioniert? Wie?	Ja. Strom aus dem nationalen Netz wird zu einem Preis unter den Herstellungskosten abgegeben. Die Regierung subventioniert den Strompreis mit etwa 300 Millionen USD jährlich, was dazu führt, dass das Geld für den Ausbau der Strominfrastruktur fehlt. Es gibt immer mal wieder Bestrebungen, den Strompreis zu erhöhen, was in der Bevölkerung jedoch auf großen Widerstand stößt.					
Wurde der Strommarkt liberalisiert? Wenn ja, wie ist die Wettbewerbsstruktur der Anbieter?	Private Investitionen in der Energieerzeugung sind seit 2014 zulässig. Es besteht kein transparenter Wettbewerb, PPAs werden individuell mit der Regierung verhandelt, Details aber nicht veröffentlicht. Es bestehen Pläne, die Übertragung und Verteilung in Yangon zumindest auch teilzuprivatisieren, belastbare Details zur Umsetzung stehen aber noch aus.					

Wer ist im Besitz der Übertragungsnetze?	Landesweites Netz in staatlichem Besitz, wird mit Unterstützung internationaler Geber ausgebaut, regionale Inselnetze in Besitz von lokalen Betreibern												
Ist der Netzzugang reguliert? Bestehen Hindernisse für den Anschluss von EE-Anlagen?	Die Regulierung ist unzulänglich. Für Netzeinspeisung aus Kraftwerken müssen individuelle PPAs verhandelt werden, bisher gibt es PPAs für Wasserkraft und Gas. Ein PPA für ein Solarkraftwerk (300 MW) wurde im März 2016 unterzeichnet, eine Einspeisung ist noch nicht erfolgt. Ein weiteres Solarkraftwerk (ca. 220 MW) ist in Planung, Details zur Umsetzung (inkl. PPA) sind allerdings nicht bekannt.												
3. Wärmemarkt													
Wärmebereitstellung/ Energieträger [TJ], 2016	<table border="1"> <thead> <tr> <th>Kohle</th> <th>Erdöl</th> <th>Erdgas</th> <th>Nuklear</th> <th>EE</th> <th>Sonstige</th> </tr> </thead> <tbody> <tr> <td colspan="6">Nicht relevant</td> </tr> </tbody> </table>	Kohle	Erdöl	Erdgas	Nuklear	EE	Sonstige	Nicht relevant					
Kohle	Erdöl	Erdgas	Nuklear	EE	Sonstige								
Nicht relevant													
Wie ist der Wärmemarkt strukturiert?	Nicht relevant												
Reguliert und/oder subventioniert der Staat den Wärmemarkt?	Nicht relevant												
4. Anteil und Förderung erneuerbarer Energien (EE)													
Anteil EE am Energieverbrauch [%], 2016	5% des Energieverbrauchs entfällt auf Elektrizität. Davon werden 65% durch Wasserkraft erzeugt.												
Ausbauziele der Regierung (gemäß NREAP) [%]	NREAP ist nicht vorhanden.												
Prognose Anteil EE [%]	Angaben variieren von 10% bis 20% an der gesamten installierten Kapazität (bis 2030). Die Mehrheit geht von 10% aus. Laut Myanmar Energy Master Plan wird der Anteil von Solarenergie 2030 5% der gesamten Stromerzeugung betragen.												
Welche Instrumente zur Förderung von EE gibt es und wie sind diese ausgestaltet?	Keine EE-Förderinstrumente vorhanden.												
5. Relevante Informationen zur Energieeffizienz (EnEff)													
Welche Ziele werden im EnEff-Bereich verfolgt?	Veröffentlichung einer <i>National Energy Efficiency and Conservation Policy, Strategy and Roadmap for Myanmar</i> durch das Ministry of Industry Ende 2015. Aktuelle Informationen über die Umsetzung dieser Pläne liegen weiterhin nicht vor.												
Welche Förder- und Finanzierungsmöglichkeiten für sind im Land gegeben?	Nicht vorhanden												
Was sind die wichtigsten Anwendungsfelder?	Nicht vorhanden												

Quellen

1. Delegation der Deutschen Wirtschaft in Myanmar: Photovoltaik in Myanmar, Zielmarktanalyse Myanmar 2016.
2. IMF. World Economic Indicator Oct. 2017.
3. Ministry Announces Electricity Price Hike, in: The Irrawaddy, 11.05.2017, (Abruf am 05.02.2018).
4. Ministry talks target of 100% electrification, in: The Myanmar Times, 19.06.2015.
5. Myanmar Energy Master Plan: ADB, IES und MMiC im Auftrag des National Energy Management Committee, Dezember 2015.
6. Myanmar Statistical Information Service. Electric Power Installation by type and location, (Abruf am 05.02.2018).
7. Sustainable Electrification Plan for Myanmar. Präsentation beim 8th Oil, Gas and Power Summit 2018, 25.1.2018.
8. Tariffs and policies: The crux of Myanmar's power problem, in Myanmar Times, 15.08.2017, (Abruf am 05.02.2018).
9. Tractebel Engineering: Myanmar Energy Sector: Power. Präsentation bei der French Myanmar Chamber of Commerce and Industry, 30.3.2016.

Ansprechpartner bei Rückfragen

Delegation der Deutschen Wirtschaft in Myanmar
Sophie Waldschmidt
Telefon: +95 9 450 629 364
E-Mail: sophie.waldschmidt@myanmar.ahk.de